



„Gerade wenn man glaubt etwas ganz sicher zu wissen,
muss man sich um eine andere Perspektive bemühen.
(aus dem Film „Der Club der toten Dichter“)

■ CURRICULUM DER WEITERBILDUNG

Systemische Therapie

- Aufbaukurs -

Beginn: 25. September 2026

UNSERE WEITERBILDUNG IM ÜBERBLICK

Die Weiterbildung richtet sich an Menschen, die ihre berufliche Identität in Richtung Systemische*r Therapeut*in weiterentwickeln wollen und bereits über systemische Kenntnisse verfügen. In Ergänzung zur Lösungs- und Ressourcenorientierung basiert in unserem Verständnis die Systemische Therapie auf der Grundannahme, dass Lösungen in der Zukunft nachhaltiger werden können, indem unbewältigte Problemsysteme aufgelöst werden. Diese berufsbegleitende Aufbau-Weiterbildung erweitert Ihre vorher erworbenen systemischen Kompetenzen um die Fähigkeit, auch tiefergehende emotionale Therapieprozesse verantwortungsvoll begleiten zu können.

Wie können wir

- eine tragfähige empathisch-therapeutische Beziehung als Grundlage für die gemeinsame Arbeit mit unseren Klienten aufbauen.
- die eigene und die emotionale Welt des Klienten bewusster wahrnehmen und uns darin bewegen.
- Klienten helfen, Emotionen zu erleben und auszudrücken.
- es schaffen, eine offene und empfängliche Haltung einzunehmen, um Klienten in schwierigen, schmerzhaften Prozessen begleiten zu können.

In der Weiterbildung werden für die Bereiche Einzel-, Paar- und Familientherapie sowohl theoretische als auch praktische Kenntnisse vermittelt.

DAUER UND UMFANG DER WEITERBILDUNG

DAUER

18

Monate

470 UNTERRICHTSEINHEITEN VERTEILT AUF:

- 120 UE Theorie,
- 75 UE Supervision,
- 75 UE Selbsterfahrung,
- 50 UE Interventionsgruppenarbeit,
- 50 UE Eigenarbeit, Literaturstudium und
- 100 dokumentierte Praxisstunden

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine abgeschlossene und von der SG oder der DGSF zertifizierte Weiterbildung in Systemischer Beratung oder Systemischer Supervision; ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium in Medizin, Psychologie, Pädagogik, Sozialarbeit oder eines benachbarten Fachbereichs sowie aktuelle oder beabsichtigte berufliche Tätigkeit im Bereich psychosozialer Versorgung. Ausnahmen werden auf Anfrage geregelt.

TEILNAHMEBEGÜHREN

Die Teilnahmegebühren für die gesamte Weiterbildung betragen 5.400,- EUR zahlbar per Quartalsrechnung in 6 Raten à 900,- EUR. Für die Unterbringung bei den zwei Seminaren im Gutshaus Langensee kommen insgesamt ca. 470,- EUR hinzu. Weitere Kosten für Supervision oder ähnliches entstehen nicht.

AUFBAU DER WEITERBILDUNG

Seminarteil

Angeleitet werden Sie von in der Praxis tätigen erfahrenen Lehrenden, die ihre verschiedenen Stile systemischen Arbeitens theoretisch und anhand von praktischen Demonstrationen vorstellen. Vermittelt werden die Inhalte in einem dreitägigen Auftaktseminar, gefolgt von jeweils 3 zweitägigen Blockseminaren zu den Bereichen Einzel-, Paar- und Familientherapie.



Einzel-
therapie



Paar-
therapie



Familien-
therapie

Die Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, die Vorgehensweisen und Verfahren praktisch einzuüben. In der Regel durchlaufen Sie dabei systematisch die Therapeut*innen-, die Klient*innen- und die Beobachter*innenperspektive. Der Start der Weiterbildung und die dreitägige Selbsterfahrung finden im Gutshaus Langensee in Mecklenburg Vorpommern statt, alle anderen Termine wie auch das zweitägige Abschluss-Seminar in unseren Räumen in Berlin Charlottenburg. Die Supervision ist integriert in die Blockseminare. Zusätzlich treffen sich die Teilnehmer*innen in eigenverantwortlich durchgeführten regionalen Interventionsgruppen.

Selbsterfahrung

In dem Auftakt- und Selbsterfahrungsseminar im Gutshaus Langensee beschäftigen wir uns damit, wie Sie Ihre Therapeut*innen-Identität für die Arbeit mit unterschiedlichem Klientel gut entwickeln und stärken können.

Abschluss

Nach erfolgreicher Beendigung der Weiterbildung erhalten Sie ein Abschlusszertifikat. Die Systemische Gesellschaft (SG) als Dachverband systemischer Institute hat Richtlinien für eine berufsbegleitende Weiterbildung in systemischer Therapie entwickelt und vergibt zusätzlich ein Zertifikat „Systemische*r Therapeut*in/SG“.

BEWERBUNG

Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Kopien von Hochschul- oder Fachhochschulabschluss o.ä. sowie den Nachweisen der systemischen Zusatzqualifikation richten Sie bitte per Mail an:



Institut für Systemische Impulse

isiBerlin GmbH –
Institut für Systemische Impulse
Sybelstr. 9 - 10629 Berlin
Fon: 030/449 62 92 • Fax: 030/449 62 93
info@isiBerlin.de • www.isiBerlin.de

In einem persönlichen Gespräch klären wir, ob unsere Ausbildung zu Ihren persönlichen Anforderungen und Wünschen passt und wir der richtige Anbieter für Ihre Systemische Therapie Ausbildung sind. Ihre Ansprechpartner ist Michael Dahm.

INHALTE UND TERMINE DER WEITERBILDUNG

START IM GUTSHOF LANGENSEE



Seminar SE1 : 25.-27.09.2026

MIT MICHAEL DAHM UND ALEXANDER BRÜMMERHOFF



An einem schönen Ort in MV lernen wir uns kennen, beginnen Neues und widmen uns intensiv dem Thema:

- Meine Therapeut*innen-Persönlichkeit: Was bringe ich aus meiner Geschichte mit?

ABSCHNITT I: EINZELTHERAPIE



Seminar E1: 26.-27.11.2026

Seminar E2: 21.-22.01.2027

Seminar E3: 25.-26.02.2027

MIT MICHAEL DAHM



INHALTE:

- Aufbau einer Therapeutischen Beziehung als Kernkompetenz
- Formen der Kontaktgestaltung
- Arten des empathischen Einstimmens: empathisches Spiegeln, empathisches Folgen, empathisches Bestätigen
- Vertiefung von nonverbalen Wahrnehmungsfähigkeiten
- Dialektik zwischen dem Klienten Folgen und als Therapeut Führen
- Arbeit mit Emotionen in der Therapie
- Traumaverarbeitung und Dissoziation

ABSCHNITT II: PAARTHERAPIE



Seminar P1: 15.-16.04.2027

Seminar P2: 20.-21.05.2027

Seminar P3: 01.-02.07.2027

MIT DÖRTE VAN BENTHAM FAVRE



INHALTE:

- Gestaltung des Settings/Triangulation
- Auftragsklärung in der Paartherapie
- Unterschiedliche paartherapeutische Konzepte (Differenzierungsorientierte Paartherapie, Emotionsfokussierte Paartherapie und bindungsorientierte Ansätze)
- Arbeit mit Paardynamik und Konfliktmustern
- Umgang mit Affekten (Einbinden, Vertiefen, Erweichen)
- Begleitung von Trennungsprozessen
- Sexualität im therapeutischen Gespräch
- Sexuelle Lust und Lustkonflikte bearbeiten
- Umgang mit Untreue, Außenbeziehungen, Schuld, Scham und Verletzungen

SELBSTERFAHRUNG IM GUTSHOF LANGENSEE



Seminar SE2: 20.-22.08.2027

MIT MICHAEL DAHM UND ALEXANDER BRÜMMERHOFF



Das wichtigste Instrument für Systemische Therapeut*innen ist für uns die eigene Person:

- Welche Konfliktthemen, Vorurteile, Vermeidungsstrategien und sensiblen Punkte beeinflussen meine Arbeit
- Wie gehe ich mit eigenen Emotionen und Resonanzen in der therapeutischen Arbeit um
- Wie betreibe ich eine gute Selbstfürsorge
- Wie aktiviere ich meine persönlichen Ressourcen im Umgang mit emotional fordernden Situationen

ABSCHNITT III: FAMILIENTHERAPIE



Seminar F1: 30.09.-01.10.2027

Seminar F2: 09.-10.12.2027

Seminar F3: 13.-14.01.2028

MIT ASTRID SCHÜLER



INHALTE:

- Geschichte und Paradigmenwechsel: Familie als System
- Schulen der Familientherapie: Systemische, Strukturelle, Strategische und Wachstumsorientierte Familientherapie
- Formen und Techniken von Allparteilichkeit
- Erstkontaktgestaltung und Auftragsklärung in der Familientherapie
- Gesprächsstrukturen in Mehrpersonensettings
- Hypothesenbildung und Herausarbeiten von zirkulären (Problem-)Mustern und deren Unterbrechung
- Aufstellungsarbeit und weitere szenische Verfahren
- Settingvarianten in der Arbeit mit Familien
- Aufsuchende Familientherapie
- Multifamilientherapie
- Familienkonzepte: Patchwork-, Regenbogenfamilien ...

ABSCHLUSS IM ISIBERLIN



Seminar: 23.-24.03.2028 Abschluss ist nie isi...

MIT MICHAEL DAHM UND ALEXANDER BRÜMMERHOFF



INHALTE:

- Reflexion erworbener Kompetenzen und Feedback
- Evaluation der Weiterbildung
- Zertifizierung und Abschluss
- Zukunft gestalten
- Feiern und sich freuen



AUSBILDUNGSTEAM

LEITUNG:

MICHAEL DAHM



Dipl. Psychologe, Systemischer Lehrtherapeut, Lehrsupervisor und Lehrender Coach/SG. Geschäftsführer vom isiberlin. Seine Begeisterung liegt im spielerischen Umgang mit unterschiedlichsten Vorgehens- und Sichtweisen basierend auf 35 Jahren Berufserfahrung.

DÖRTE VAN BENTHAM FAVRE



Bachelor of Education (Hoogeschool Utrecht), Systemische Therapeutin/SG, systemische Coach/SG, Supervisorin/SG, Sexualtherapeutin (DGfS) Ihre besondere Leidenschaft gilt der Begleitung von Paaren in allen Konstellationen und Lebensphasen. <https://redenistgold.berlin>

ASTRID SCHÜLER



Dipl. Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (FH), Psychosoziale Beraterin (ASFH), Systemische Supervisorin und Coach (SG), Systemische Strukturaufstellung (FH Potsdam), Provokative Beratung (DIP München). Sie begeistert, Menschen über unterschiedliche Zugänge, gern auch Aufstellungen, zu bewegen.

DR. ALEXANDER BRÜMMERHOFF



Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie. Die Akzeptanz und Commitmenttherapie (ACT), hat neben der systemischen Therapie und der existentiellen Psychotherapie seinen Therapiestil am stärksten geprägt. Ihn inspiriert alles was unser Denken in Bewegung bringt. <https://www.walkandtalk-berlin.de>

UNTER MITWIRKUNG VON

DR. ANTONIA DREWS



Promovierte Psychologin und mehrfach weitergebildete systemische Therapeutin und Supervisorin. Freiberuflich tätig als Therapeutin mit Einzelpersonen, Paaren und Teams. <https://www.antoniadrews.de>